

# Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

## Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Meissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff, sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Bezugspreis vierteljährlich 1 Mk. 30 Pf., durch die Post bezogen 1 Mk. 55 Pf. Inserate werden Montags, Mittwochs und Freitags bis spätestens Mittags 12 Uhr angenommen. — Insertionspreis 10 Pfg. pro dreispaltige Corpusszelle.

Druck und Verlag von Martin Berger in Wilsdruff. — Verantwortlich für die Redaktion Martin Berger daselbst.

No. 40.

Sonnabend, den 3. April

1897.

### Bekanntmachung, die Stutenmusterung und Fohlenchau betr.

Die diesjährige Stutenmusterung und Fohlenchau soll für das Zuchtgebiet

Noritzburg	am 14. April ds. Js.	Vormittags 9 Uhr	mit Prämierung	in Noritzburg,
Großenhain	" 5. Mai "	" 9 "	ohne	" Großenhain,
Lommahsch	" 7. " "	" 9 "	" "	" Lommahsch,
Zella	" 17. " "	" 1/2 10 "	" "	" Zella,
Keffelsdorf	" 18. " "	" 9 "	mit	" Keffelsdorf

stattfinden.

Indem dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gelangt, wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß auf Anordnung des königlichen Ministeriums des Innern vom Jahre 1885 an für alle nicht im Zuchtregister eingetragenen Stuten ein um 3 Mark erhöhtes Deckgeld zu zahlen ist und ebenso für eingetragene Zuchtstuten, sobald ihre nachzuweisenden Produkte im ersten oder zweiten Jahre bei den Fohlenchauen nicht vorgestellt werden. Diejenigen Rüchter also, deren Stuten nicht im Zuchtregister aufgenommen sind, die sich aber das bisherige niedrigere Deckgeld von 6 Mark sichern wollen, müssen ihre Stuten bei der nächsten Stutenmusterung zur Eintragung ins Zuchtregister vorstellen und ihre Produkte seiner Zeit im ersten oder zweiten Jahre zur Fohlenchau bringen.

Eine Anmeldung des Fohlens zur Schau hat nur stattzufinden, wenn Prämierung angefragt ist und das Fohlen als concurrenzfähig erachtet wird. In diesem Falle muß die Anmeldung auf einem bei jeder Beschälstation zu entnehmenden Formulare bis zum 1. April d. J. an das königliche Landstallat erfolgen.

Hierzu werden die Herren Bürgermeister von Wilsdruff und Siebenlehn, sowie die Herren Gemeindevorstände des hiesigen Bezirks veranlaßt, die Pferdebesitzer ihres Ortes auf die obengedachte Stutenmusterung und Fohlenchau in ordnungsgemäßer Weise rechtzeitig aufmerksam zu machen.

Die königliche Amtshauptmannschaft erwartet um so gewisser, daß dieser Weisung gehörig nachgekommen werde, als in den früheren Jahren Klagen darüber laut geworden sind, daß verschiedenen Interessenten der Tag der Schau nicht bekannt gemacht worden sei.

Meissen, am 26. Februar 1897.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
von Schroeter.

### Bekanntmachung, die Absperrung von Brandstellen und Uebungsplätzen betr.

Unter Hinweis auf §§ 15, 37 und 52 des Regulativs über das Feuerlöschwesen wird hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß bei Brandfällen oder bei Uebungen der hiesigen Feuerwehr zu den von der Wachmannschaft abgesperrten Brandstellen oder zu den Uebungsplätzen Niemand Zutritt hat außer der Feuerwehr, den Salamisosen und den mit gültigen Zeichen — Feuermarken — versehenen Personen.

Die Feuerwehr hat strenge Anweisung erhalten, Unbefugten den Zutritt zu untersagen und Zuwiderhandelnde oder Widerspenstige behufs Bestrafung sofort zu arretieren.

Wilsdruff, 1. Februar 1897.

Der Stadtrath.  
Bursian, Bgmstr.

### Bekanntmachung, das Ausscheiden aus der Pflichtfeuerwehr betr.

Es ist wahrzunehmen gewesen, daß Feuerwehrleute trotz ihres nach erfülltem 50. Lebensjahre erfolgten Ausscheidens aus der Pflichtfeuerwehr die ihnen übergebenen, der Stadtgemeinde gehörigen Bekleidungsgegenstände und Abzeichen versehentlich behalten haben.

Alle Diejenigen, welche sich von der Pflichtfeuerwehr abmelden, werden daher unter Hinweis auf § 27 des Regulativs über das Feuerlöschwesen der Stadt Wilsdruff veranlaßt, bei ihrer Abmeldung alle Ausrüstungsgegenstände und Abzeichen, insbesondere die Binden zurückzugeben, widrigenfalls solche auf Kosten der Säumigen neu angeschafft werden.

Wilsdruff, 1. Februar 1897.

Der Stadtrath.  
Bursian, Bgmstr.

### Krankenkasse.

Die Beiträge zur Kranken- und Invaliditäts- und Alters-Versicherung auf das 1. Vierteljahr 1897 sind zur Vermeidung sofortiger Zwangsvollstreckung bis zum 10. dieses Monats zu entrichten.

Wilsdruff, am 1. April 1897.

Der Stadtrath.  
Bursian, Bgmstr.

### Theatersonderzug Potschappel-Wilsdruff.

In der Nacht vom Dienstag, den 6. zur Mittwoch, den 7. April d. J. verkehrt im Anschluß an den 11 Uhr 40 Min. Abends von Dresden-Alttadt abgehenden Personenzug

ein Personensonderzug von Potschappel nach Wilsdruff

in folgendem Fahrplane:

Abfahrt von Potschappel: 12 Uhr 10 Min. Vorm.

Ankunft in Wilsdruff: 12 Uhr 58 Min. Vorm.

Zur Benutzung des Sonderzuges, welcher an allen Verkehrsstellen der Linie hält, berechnen die gewöhnlichen Fahrkarten.

Wilsdruff, am 2. April 1897.

Königliche Bahnverwaltung.  
Anger.

### Tagesgeschichte.

Der Kaiser hat in den letzten Tagen längere Unterredungen mit dem Staatssekretär des Auswärtigen von Marschall, mit dem Reichskanzler Fürsten Hohenlohe und mit dem Marine-Staatssekretär Admiral Hollmann gepflogen. Die „Nat.-Ztg.“ vermuthet, daß die Ablehnung

der Mehrzahl der geforderten neuen Kriegsschiffe seitens des Reichstages und die hierdurch geschaffene politische Lage den Anlaß zu diesen Konferenzen gegeben hätten.

Berlin, 31. März. Der Reichstag bot heute ein trotzloses Bild. Kaum 20 Abgeordnete waren anwesend. Man hätte beim Anblick der klaffenden Büden im weiten

Reichstagssaale sicher nie errathen, daß ein so wichtiger Gegenstand, wie die Handwerkerfrage, zur Verhandlung stand. Allerdings hatte auch die Verhandlung nichts Unterhaltendes. Sie verlief durchaus sachlich. Nachdem gestern der Centrumsabgeordnete Hitze den im Ganzen ausstimmenden Staatsmüth seiner Partei darlegte und her







Zur bevorstehenden  
**Frühjahrs- u. Sommersaison**  
empfehle ich mein reichhaltiges Lager  
von

# Mänteln, Jackets, Kragen, Capes u. Confirmanden-Jackets, sowie Kragen

in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.  
Hochachtungsvoll

**Franz Koch**

Schneidermeister, Wilsdruff am Markt.



## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von **Wilsdruff und Umgegend** zur gest. Kenntnisnahme, daß ich den  
**Gasthof „zur guten Quelle“**  
hier selbst käuflich erworben und seit 1. April a. c. die Bewirtschaftung desselben übernommen habe.  
Ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger bewiesene Wohlwollen auch auf mich gütigst zu übertragen und wird  
es mein eifriges Bestreben sein, mir dasselbe durch aufmerksame Bedienung zu erhalten suchen.  
Für ff. Speisen und Getränke werde bestens Sorge tragen.  
Indem ich noch für die beim Einzuge in so reichem Maße dargebrachten Blumenspenden und Glückwünsche  
hiermit verbindlichst danke, zeichne ich  
mit Hochachtung

**Johann Kny.**

## Prima Portland-Cement

in  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Tonnen

empfehlenswert

**Bruno Gerlach.**

## Alwin Forke, Kürschnerstr.,

Dresdnerstr. Nr. 67  
hält sein

Großes Lager von schneidigsten Neuheiten der Frühjahrs-Saison

als:  
**Filz-, Cylinder- und Confirmanden-Hüte,**

sowie riesige Auswahl in

**Herren- und Schüler-Mützen**

bei reellster Bedienung und billigsten Preisen bestens empfohlen.

Die  
**Bettfedern = Handlung**  
von  
**Franz Lober,**

Wilsdruff, Freiburgerstraße  
hält sein Lager garantiert  
neuer **Böhmischer,**

sowie auch  
**Land-Bettfedern,**

schön weiß und fein gerissen, das Pfund zu 2, 2.50, 3,  
3.50, 4 und 4.50 Mk. angelegentlichst empfohlen.  
Hochachtungsvoll  
d. O.



**Wilsdruff.**  
Spezial-Geschäft.  
**Herren-Wäsche!**

Fortwährender Eingang von  
Neuheiten in

Universalwäsche, Hosenträger, Cravatten, Shlipse, Leinen-Kragen,  
Universalmanschetten, Leibjacket, läger- und Radfahrerhemden, Leinen-Wäsche, Leinen-Manschetten,  
Clacé-Englische-Handschuhe, empfiehlt



in grösster Auswahl  
**Theodor Andersen,**

Dresdnerstrasse 67.

## Confirmanden - Aufnahmen

das schönste und sinnreichste Andenken

fertigt täglich und bei jeder Witterung in ff.  
Ausführung zu billigsten Preisen.

Bei Dutzend-Bestellungen ein Glasrahmen gratis.

Wilsdruff,  
Zellaerstrasse 29.

Richard Art,  
Photogr.

## Zur gest. Beachtung!

Dem geehrten Publikum von **Wilsdruff u. Um-  
gegend** empfiehlt sich ergebenst Unterzeichnete zur An-  
fertigung von einfacher wie eleganter

## Damen- u. Kinder-Garderobe

zu civilen Preisen.

Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittend, zeichnet  
hochachtungsvoll

**Frau Clara Hille,**

im Hause des Herrn Produkthändler Schmidt,  
Ecke Rosen- u. Marktstraße, 1. Etage.

**6000 Mark**

sind auszuleihen auf sichere Hypothek.

Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

**Ein sprungfähiger Zuchtbulle**  
steht zu verkaufen  
Seeligstadt Nr. 56.

**2 Tischler,**

gute saubere Arbeiter, sucht  
Erwin Vogel.

Ruhige Familie sucht per Johanni **grösseres  
Logis** mit Waschküche.  
Gest. Abr. an Broschmann, Hans Blasius.

## Bruno Gerlach, Wilsdruff

empfiehlt in keimkräftigster, sorgfältigst gereinigter Waare:  
**Roth-, Grün- und Gelbkleesaat,  
Weiß- und Schwedischkleesaat,  
Provençer Luzerne, Thymotheegras,  
Engl. u. Ital. Raygras,  
Wiesenmischungen,  
Oberndorfer u. Ekerndorfer Runkelsaat,  
Saaterbsen, Saatwicken, Saatgerste**  
zu billigsten Preisen.

**11 Scheffel Feld,**

worunter 8 kleine und 3 große Viehwege und vom Haupt-  
grundstück 6 Scheffel, sind im ganzen und einzelnen preis-  
werth zu verkaufen oder zu verpachten.

Scheune und Handdreschmaschine stehen den Käufern  
zur Verfügung.

**Wilhelm Jüchtziger, Wilsdruff.**

## Heidelbeerwein

verkauft das Liter 60 Pfg.

**Amalie verw. Hoffmann,**  
Bahnhofstr. Nr. 147.

## Freiw. Feuerwehr.

Morgen Sonntag Vorm.  $\frac{1}{2}$  11 Uhr  
**Steigerprüfung**  
und **Spritzenübung** der Mannschaften, welche im Jahre  
1896 u. 97 eingetreten sind.

Der Steigerzug und die Kameraden, die sich dazu ge-  
meldet haben, haben in voller Ausrüstung zu erscheinen.  
Das Kommando.

## Verein für Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise.

Montag, den 5. April im Hotel Adler  
**Bersammlung.**

Vortrag des Vorsitzenden über Magenkrankheiten.  
Gäste willkommen. Der Vorstand.

## Dank.

Für die uns aus Veranlassung unseres Einzuges in  
unser neues Heim so vielseitig zugegangenen Glückwünsche  
und Spenden, sowie für den uns von Seiten der geehrten  
aktiven Mitglieder der „Lieberthafel“ dargebrachten Be-  
grüßungsgefang sagen wir allseitig unsern  
herzlichsten Dank.

**C. F. Engelmann und Frau.**

## Todes = Anzeige.

Heute Morgen  $\frac{1}{2}$  2 Uhr verschied sanft nach  
langem, qualvollen Leiden im Alter von 50 Jahren  
unser theurer Gatte und treuerorgender Vater

Herr Gutsbesitzer

**Moritz Oswald Striegler.**

Dies zeigt im tiefsten Schmerz hierdurch an  
Steffelsdorf, den 2. April 1897

die tiefgebeugte Gattin

**Bertha Striegler,**

im Namen der Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag  
 $\frac{1}{2}$  3 Uhr statt.

Hierzu ein zweites Blatt, eine Beilage  
und die illustrierte Unterhaltungsbeilage  
Nr. 14.